

[Regional](#) [Aktuell](#) [Kostenlos](#)

Salach: Rosemarie Böhringer – besser bekannt als „Klärle“ – überreichte einen Scheck für die Olgäle-Stiftung

Kategorien: [Soziales](#)Von [Redaktion Filstalexpress](#)

19. April 2017

Die Scheckübergabe ist Frau Böhringer inzwischen gute Übung. Die unglaubliche Summe von insgesamt 295.000 € hat sie bereits in ihrer Rolle als „Seniorenstripperin“ für den guten Zweck gesammelt. Insgesamt 20.000 € hat sie allein bei diesem Termin übergeben.



Dabei freut es Sie jedes Mal aufs Neue, dass so viele Menschen bereit sind, ihr ihre Spenden anzuvertrauen. Ans Aufhören denkt die 71-jährige noch nicht. So lange sie noch Autofahren kann, wird sie weiter Land auf, Land ab ihre Auftritte absolvieren. Dr. Stefanie Schuster, Präsidentin der Olgäle-Stiftung für das kranke Kind e.V. nahm die neue Spende dankbar entgegen und enthüllte, dass es Rosemarie

Böhringer als Einzelperson gelungen ist, die insgesamt drittgrößte Spendensumme für die Stiftung aufzubringen. Auch wusste sie zu berichten, wie viele Projekte bereits durch das Geld umgesetzt werden konnten. So wurde ein Wartebereich kindgerecht gestaltet und spezielle Stillsessel für Mütter angeschafft. Auch finanziert die Stiftung sechs Clowns, die in den Fluren des riesigen Olga-Hospitals für Erheiterung sorgen und ermöglicht besondere Therapierformen für kranke Kinder.

Bürgermeister Julian Stipp zeigte sich begeistert von Rosemarie Böhringers gewaltigem Engagement und nahm erfreut eine Einladung zu einem gemeinsamen Besuch im Olga-Hospital an. Das Hospital ist eine der größten und ältesten Kinderkliniken in Deutschland. Dort werden schwerkranke Kinder aus der gesamten Region Stuttgart von behandelt.

Bild: v.l. Rosemarie Böhringer, Bürgermeister Julian Stipp und Dr. Stefanie Schuster

PM